

Die Leidensgeschichte

zwölf Apostel mit ihm. Und er sprach zu ihnen: Mich hat herzlich verlangt, dies Osterlamm mit euch zu essen, ehe denn ich leide. Denn ich sage euch, daß ich hinfort nicht mehr davon essen werde, bis daß es erfüllet werde im Reich Gottes. Und er nahm den Kelch, dankte und sprach: Nehmet ihn und theilet ihn unter euch; denn ich sage euch: Ich werde nicht trinken von dem Gewächs des Weinstocks, bis das Reich Gottes komme.

Markus 14, 10. 11. Matthäus 26, 15. 16. Lukas 22, 7—18

Das sollt ihr, Jünger Jesu, nie vergessen:
wir sind, die wir von einem Brote essen,
aus einem Kelche trinken, alle Brüder
und Jesu Glieder.

Weise: Lobet den Herrn und dankt ihm

Rangstreit der Jünger

Es erhob sich ein Zanf unter ihnen, welcher unter ihnen sollte für den Größten gehalten werden. Er aber sprach zu ihnen: Die weltlichen Könige herrschen, und die Gewaltigen heißt man gnädige Herren. Ihr aber nicht also; sondern der Größte unter euch soll sein wie der Jüngste, und der Vornehmste wie ein Diener. Denn welcher ist größer, der zu Tische sitzt oder der da dient? Ist's nicht also, daß der zu Tische sitzt? Ich aber bin unter euch wie ein Diener. Ihr aber seid's, die ihr beharrt habt bei mir in meinen Unfechtungen. Und ich will euch das Reich bescheiden, wie mir's mein Vater beschieden hat, daß ihr essen und trinken sollt an meinem Tische in meinem Reich und sitzen auf Stühlen und richten die zwölf Geschlechter Israels.

Lukas 22, 24—30

Der du noch in der letzten Nacht,
eh dich der Feind gefaßt,
den Deinen von der Liebe Nacht
so schön gepredigt hast:

Erinnre deine kleine Schar,
die sich so leicht entzweit,
daß deine letzte Sorge war
der Glieder Einigkeit.

Weise: Herr, der du einst gekommen bist